



Antrag auf bzw. Anlage für Leistungen zur Bildung und Teilhabe - ergänzende angemessene Lernförderung -

Stempel Antragseingang

1. Antragsteller (Vater, Mutter oder gesetzlicher Vertreter des Kindes)

Name, Vorname	Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Wohnort
---------------	-----------------------	--------------	---------

2. Kind, das die Lernförderung beantragt

Name, Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort
---------------	--------------	------------

Es werden Leistungen nach § 35a SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das Jugendamt erbracht.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
--	-----------------------------	-------------------------------

3. Einverständniserklärung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen der Leistungserbringung für mein Kind die erforderlichen Daten an Dritte weitergeleitet werden dürfen.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
---	-----------------------------	-------------------------------

4. Ich bzw. das Kind/der Jugendliche bezieht folgende Leistungen bzw. habe/hat diese beantragt:

<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld)
<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) bzw. nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
<input type="checkbox"/> Wohngeld Wichtig: bitte Wohngeldbescheid beifügen!
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag Wichtig: bitte Bescheid über den Kinderzuschlag beifügen!

5. Bestätigung der Richtigkeit der vorstehenden Angaben

Ort, Datum, Unterschrift Antragsteller	Ort, Datum, Unterschrift gesetzlicher Vertreter bei minderjährigen Antragstellerinnen/Antragstellern
--	--

Hinweise:

Bitte beachten Sie auch den beigefügten Vordruck.

Bitte legen Sie uns folgende Unterlagen vor:

- **letztes Zeugnis**
- **Stundenplan**





Bestätigung der Schule

(von der Antragstellerin / vom Antragsteller auszufüllen)

Für _____ geboren am _____
 (Name, Vorname)

Ich bin damit einverstanden, dass die erforderlichen Daten bei der Schule eingeholt werden und entbinde die Schule von der Verpflichtung zur Amtsverschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

Ich werde die Bestätigung der Schule selbst beibringen.

 Ort, Datum Unterschrift Antragstellerin / Antragsteller bzw. gesetzliche(r) Vertreter(in)

(von der Schule auszufüllen)

Für die o.g. Schülerin / den o.g. Schüler besteht ein Bedarf an Lernförderung in der Klassenstufe _____
 Folgende Lernförderung (Nachhilfe) wird empfohlen:

Unterrichtsfach/Kurs	Zeitraum von - bis	Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche	aktueller Notendurchschnitt mit einer Nachkommastelle

In einem Fach wird derzeit kein ausreichendes Leistungsniveau im Sinne des Schulgesetzes erreicht. ja nein
Nicht gefördert wird: Nachhilfe lediglich zur Notenverbesserung

Besteht die Lernschwäche aufgrund unentschuldigter Fehlzeiten oder anhaltendem Fehlverhalten? ja nein

Es liegt eine Lese-/Rechtschreibschwäche, Dyskalkulie oder vergleichbare dauerhafte Lernbehinderung/Lernschwäche vor. ja nein

Wird ein Schulwechsel oder Wiederholung der Klassenstufe empfohlen? ja nein

Für die beantragte Lernförderung bestehen geeignete kostenfreie Angebote der Schule: ja nein

Sofern bisher **keine Noten** erteilt wurden, ist der aktuelle Leistungsstand **für jedes beantragte Fach** einzuschätzen.

Sofern der o.g. **Notendurchschnitt zwischen 1,0 und 4,0** liegt ist die Notwendigkeit der Lernförderung gesondert zu begründen:





Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe (z.B. Einzel- oder Gruppenunterricht) oder die Qualifikation des Nachhilfelehrers (z.B. besondere pädagogische oder fachdidaktische Kompetenz) gestellt?
nein ja, Anforderung bitte beschreiben:

Für Rückfragen an die Schule:
Frau / Herr

Telefondurchwahl

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift der Lehrerin/des Lehrers

